



Allgemeine Haftpflicht-Schadenanzeige

CONDOR

VERSICHERUNGSGRUPPE

Absender (falls nicht von der Direktion bearbeitet)

Unsere Schaden-Nr. _____

Ihre Vertrags-Nr. _____

- Privathaftpflichtversicherung
 Tierhalterhaftpflichtversicherung
 Haus- und Grundbesitzhaftpflichtversicherung
 Betriebshaftpflichtversicherung

Bitte sorgfältig und vollständig ausfüllen und den „wichtigen Hinweis“ auf der Folgeseite 2 beachten!

Versicherungsnehmer

 Herr Frau Firma

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Firma _____

Berufliche Tätigkeit _____

Straße, Haus-Nr. _____

Telefon / Mobiltelefon _____

Postleitzahl _____

Ort _____

E-mail _____

Geschädigter

 Herr Frau Firma

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Firma _____

Berufliche Tätigkeit _____

Straße, Haus-Nr. _____

Telefon / Mobiltelefon _____

Postleitzahl _____

Ort _____

E-mail _____

Verwandtschaft/ Bekanntheit

Sind Sie mit dem/der Geschädigten

-
- verheiratet
-
- verwandt
-
-
- verschwägert
-
- bekannt

Verwandt oder verschwägert?

(z.B. Kind, Bruder, Schwager, Schwiegereltern)

Häusliche Gemeinschaft mit dem/der Geschädigten?

-
- ja
-
- nein

Schadentag und -ort

 Schaden – Tag – Monat – Jahr Uhrzeit Schadenort
 (Straße, Haus-Nr., Ort)

Schaden-hergang

Wie hat sich der Schaden ereignet? (Wir bitten um eine ausführliche Schilderung! Ggf. Skizze und Fotos beifügen)

Polizeiliche Aufnahme

 Polizeiliche Aufnahme? ja nein Anschrift der Polizeidienststelle, Telefon-Nr. _____

Aktenzeichen _____

Zeugen

Zeugen des Vorfalls/Unfalls – Namen und Anschriften, Tel.-Nr. _____

Haftung

Wer hat Ihrer Meinung nach den Schaden verursacht und verschuldet?

-
- Sie selbst
-
- der Geschädigte
-
- Familienangehörige
-
- ein Tier
-
- Betriebsangehöriger von Ihnen
-
-
- ein Dritter (Name und Anschrift) _____

Begründung: _____

 Bei schadensverursachenden Kindern: Geburtsdatum _____ noch in Schulausbildung Berufsausbildung

Ansprüche/ Zahlung

Wann wurden Schadensersatzansprüche erstmals erhoben?

_____ Von wem? _____ In welcher Höhe? _____ EUR

Sind Sie damit einverstanden, dass eine etwaige Zahlung direkt an den Geschädigten geleistet wird?

-
- ja
-
- nein

Warum nicht? _____

Auf welches Konto soll eine etwaige Zahlung erfolgen?

Kto.: _____ BLZ: _____ Inhaber: _____

Bank: _____

Im eigenen Interesse des Versicherten sollten Ansprüche nicht ohne Rücksprache mit dem Versicherer befriedigt oder anerkannt werden!

Angaben bei Sachschäden (gilt auch für Tierschäden)

Art der fremden beschädigten Sache	Sachschaden
Wann und wo kann die Sache besichtigt werden? Bitte zur Besichtigung aufbewahren!	Telefon / Mobiltelefon
Wann und zu welchem Preis sind die beschädigten Gegenstände angeschafft worden?	Zeitpunkt _____ EUR
Halten Sie eine Wiederherstellung für möglich?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> nicht bekannt
Wie hoch schätzen Sie den Schaden?	_____ EUR
War die beschädigte Sache vor dem Schaden abgenutzt oder beschädigt?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> nicht bekannt
War die beschädigte Sache von Ihnen oder Ihren Familien- oder Betriebsangehörigen	<input type="radio"/> gemietet? <input type="radio"/> gepachtet? <input type="radio"/> geliehen? <input type="radio"/> in Verwahrung genommen? <input type="radio"/> nein
Ist der Schaden durch einen Ihrer Angestellten verursacht worden?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Vor- und Zuname	_____
Straße, Hausnummer	Geburtsdatum
Postleitzahl Ort	Art der Tätigkeit
Besteht zwischen Ihnen und dem Geschädigten ein Vertragsverhältnis?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Angaben zu verletzten Personen

Vor- und Zuname (ggf. Zusatzblatt verwenden)	Personenschaden
Straße, Hausnummer	Telefon
Postleitzahl Ort	Mobiltelefon
Art und Umfang der Verletzung: _____	
Liegt ein Arbeitsunfall vor?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Liegt ein Mitverschulden der verletzten Person vor?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Wenn ja, weshalb? _____	

! Im Hinblick auf § 28 II Versicherungsvertragsgesetz (VVG in der Fassung ab 1.1.2008) weisen wir besonders auf die Rechtsfolgen bei Verletzung einer vertraglichen Obliegenheit hin:
! Der hier zugrunde liegende Vertrag bestimmt, dass wir als Versicherer bei Verletzung einer vom Versicherungsnehmer zu erfüllenden vertraglichen Obliegenheit nicht zur Leistung verpflichtet sind, wenn der Versicherungsnehmer die Obliegenheit vorsätzlich verletzt hat.
! Im Fall einer grob fahrlässigen Verletzung der Obliegenheit sind wir als Versicherer berechtigt, die Leistung in einem der Schwere des Verschuldens des Versicherungsnehmers entsprechenden Verhältnis zu kürzen (vgl. § 28 Abs. 2 Satz 2, 1. Halbsatz VVG in der Fassung ab 1.1.2008).
! Abweichend von Absatz 2 sind wir als Versicherer zur Leistung verpflichtet, soweit die Verletzung der Obliegenheit weder für den Eintritt oder die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich ist. Satz 1 gilt nicht, wenn der Versicherungsnehmer die Obliegenheit arglistig verletzt hat (vgl. § 28 Abs. 3 VVG in der Fassung ab 1.1.2008)

Wichtiger Hinweis

Unsere Gesellschaft ist Mitglied im Verein Versicherungsombudsmann e.V., Postfach 080632, 10006 Berlin.

Ombudsmann**Unterschriften**

Unterschrift des Maklers/Vermittlers	Ort, Datum	Unterschrift des Versicherungsnehmers
Telefonnummer	Unterschrift Schadenverursacher/Mitversicherte Person	